

Eine gute Wahl: Unsere 137 KandidatInnen



Die Top 20

1. Birte Schleiting (Sowi)
2. Esker Kacmaz (Jura)
3. Nino Melashvili (Soziologie, Kunstgeschichte)
4. Tobias Bröcker (Sowi)
5. Anja Buchholz (Sowi)
6. Baris Yesil (Jura)
7. Haixian Wang (Umwelttechnik UTMR)
8. Yalcin Dogru (Soziologie, Philosophie)
9. Lisa John (Medienwissenschaft, Philosophie)
10. Tairan Guo (ECUE)
11. Milena Prekodravac (SoPsy, Pädagogik)
12. Devi Dumbadze (Medienwissenschaft)
13. Karina Lange (Sowi)
14. Baris Kimyonok (E-Technik)
15. Patricia Pielage (Sowi)
16. Henning Flaskamp (Geschichte, Politikw.)
17. Maria-Christine Schulte (Kunstgeschichte, Sozialpsychologie, NDL)
18. David Freis (Geschichte, Gender Studies)
19. Hanna Höfer (Theaterwissenschaft)
20. Minh Quang Tran (Konstruktionstechnik)

Medizin

21. Christian Giesa (Medizin)
22. Anika Prinz (Medizin)

Biologie, Chemie

23. Anh Tuan Tran (Biologie)
24. Moritz Cramer (Biochemie)
25. Eike Zimmer (Chemie)
26. Youkun Gao (Chemie)

Geowissenschaften

27. Patrick Edling (Geow., Archäologie)
28. Nora Eichler (Geowissenschaft)
29. Jan Gehling (Geographie, Botanik, Soz.)

Physik, Mathematik

30. Beilei Du (Physik)
31. Le Dang Thi Nguyen (Mathematik)

Elektrotechnik

32. Omer Aglossi (E-Technik)
33. Abraham Biakeu (E-Technik)
34. Mingyuan Li (E-Technik)
35. Weiwei Liu (E-Technik, Informationstechnik)
36. Armand Ngaleu (IT-Sicherheit)
37. Fan Yang (E-Technik)

Maschinenbau, Bauingenieurwesen

38. Viet Duc Dang (Computational Engineering)
39. Carlos Djientieu (Maschinenbau)
40. Huy Minh Nguyen (Comp.-Eng.)
41. Tung Nguyen Tanh (Maschinenbau)
42. Valery Tchanque Kemtchou (Maschinenbau)
43. Stephane Youcheu Kemtchou (Maschbau)
44. Bedirhan Acar (Bauing)
45. Francois Mbenda (Bauing)
46. Con Nguyen (Bauing)

Psychologie

47. Miriam Mettler (Psychologie)

Ostasienwissenschaften

48. Xin Shen (Ostasienwissenschaft)

Sozialwissenschaft

49. Patrick Aust (Sowi)
50. Alexander Austenfeld (Politikw., Philo)
51. Dominik Bald (Sowi)
52. Janosch Barthelmes (Sowi)
53. Dennis Domröse (Sowi)
54. Sven Ellmers (Sowi)
55. Andreas Giesbert (Sowi)
56. Martin-Lukas Götde (Sowi)
57. Joseph Gogomoka (Sowi)
58. Florian Gregor (Sowi)
59. Matthias Grein (Politikw., Französisch)
60. Oliver Hein (Sowi)
61. Jan-Gregor Henrich (Sowi)
62. Klemens Himpele (Sozialökonomie)
63. Björn Lehmkuhler (Sowi)
64. Stefan Mecking (Sowi)
65. Robin Mohan (Sowi)
66. Aron Müller (Sowi)
67. Jan Schedler (Sowi)
68. Murat Sivri (Sowi)
69. Sascha Steffens (Sowi)
70. Martin Ströhmeier (Politikw., Pädagogik)
71. Michael Trube (Politikw., Geschichte)

Wirtschaftswissenschaft

72. Ibrahim Erdas (Wiwi)
73. Shiwei Liu (Wiwi)
74. Thi Phuang Lan Nguyen (Wiwi)
75. Shiran Wang (Wiwi)
76. Peng Wang (Wiwi)

Jura

77. Hannelore Sinagub (Jura)
78. René Voss (Jura)
79. Thomas Wings (Jura)
80. Mehtap Yapici (Jura)

Philologen, FFW, TW, Medienwissenschaft

81. Felix Diekhake (Amerikanistik)
82. Lili Blandine Djoinga Noumi (Französisch)
83. Dorothy Emmanuela Fotung (Medien)
84. Eleni Giannakoudi (Medien, TW)
85. Christian Grabau (Germanistik, Sowi)
86. Christopher Heymann (Germanistik, Philo)
87. Christiane Holtschulte (Germanistik, Kunstg.)
88. Anna K. Klasing (Linguistik, Germanistik)
89. Lysette Nguessie (Anglistik)
90. Doan Thuy Nhu Nguyen (Anglistik, Koreanistik)
91. Nhat Huy Nguyen (Sinologie)
92. Amélie Richeux (Romanistik)
93. Dorte Riemenschneider (DaF)
94. Nils Schäfer (Germanistik, Sowi)
95. Anne Schlosser (Komparatistik, Sopsy)
96. Shirin Schmier (Slavistik, Geschichte, Politik)
97. Andrea Selle (TW, Komparatistik)

98. Fairuzan Shanib (Orientalistik, Gender Studies)
99. Benjamin Starzinski (Komparatistik, TW)
100. Sven Stephani (TW, Literaturwissenschaft)
101. Simon ten Brocke (Medien, Sopsy)
102. Friederike Ullrich (Germanistik, FFW, Geschichte)
103. Rolf van Raden (NDL, TW, Politikw.)
104. Vanessa Vaughn (Medien, Politikw.)
105. Lisa Wevelsiep (Komparatistik, Religionsw.)
106. Olaf Weyer (Theaterwissenschaft)
107. Meike Wieland (Anglistik, Geographie)
108. Leonie Wilhelms (DaF)
109. Christoph Hesse (FFW)
110. Pablo Gonzales (DaF)

Geschichte, Kunstgeschichte

111. Henning Borggräfe (Geschichte)
112. Moritz Brand (Geschichte, Philosophie)
113. Katharina Busch (Kunstgeschichte)
114. Sebastian Dittmann (Geschichte, Philo)
115. Yalcin Gönen (Geschichte)
116. Markus Günnewig (Geschichte, Philo, Soz.)
117. Andre Haagen (Geschichte)
118. Sebastian Heinrichs (Geschichte, Amerikanistik)
119. Tobias Höhne (Geschichte, Sopsy)
120. Jochen Kreuzsch (Geschichte, Komparatistik, Skandinavistik)
121. Marc Neumann (Geschichte)
122. Esat Odabasi (Geschichte)
123. Andrée Szabo (Geschichte, Soziologie)
124. Martin Winterhalder (Geschichte, Soziologie, Sozialpsychologie)
125. Christian Horn (Ur- und Frühgeschichte)
126. Hannah Neumann (Geschichte)
127. Annika Wienert (Kunstgeschichte)
128. Mehmet Can (Geschichte, Sowi)

Pädagogik, Philosophie

129. Jorge Hofherr (Philosophie)
130. Anisha Jochheim (Philo, Komparatistik)
131. Paul Mentz (Philosophie, Soziologie)
132. Claudia Pop (Philosophie, Pädagogik)
133. Hu Qin (ECUE)
134. Jos Schaefer-Rolfs (Philosophie)
135. Yvonne Uschok (Philo, Kunstgeschichte)
136. Pierre Awlime (Pädagogik, Soziologie)

Last but not least

137. Jana K. Strieffler (Medizin)

Linke Liste

www.lili-bochum.de

We can do it!

Sieben gute Gründe LiLi zu wählen

Natürlich gibt es tausend gute Gründe, der Linken Liste bei den SP-Wahlen die Stimme zu geben. Die findet ihr in unserem aktuellen Magazin, im 100-Tage-Wahlprogramm und auf unseren Flugblättern. Sieben ausgewählte Gründe haben wir für euch zusammengefasst.

1. Unabhängige Kultur unterstützen

In den vergangenen Jahren haben wir mit dem studentischen Theaterfest megaFON, dem Festival Sommernachtkultur, Filmabenden und vielen anderen Veranstaltungen spannende junge Kultur auf den Campus gebracht. Zuletzt haben wir auch das Uni-Campusfest mitorganisiert und diverse lokale Bands, z.B. „The Incredible Derrick“, verpflichten können. Diese Arbeit wollen wir fortsetzen. Und natürlich bleibt mit uns das KulturCafé Veranstaltungsort für Partys sowie alternative Kultur und wird nicht kommerziell verpachtet.

2. Parteiunabhängig aktiv sein

Gegen die Linke Liste treten die Hochschulgruppen von CDU/CSU, SPD, FDP und den Grünen an. Die Linke Liste steht keiner Partei nahe, sondern ist ein breites Bündnis aus außerparlamentarischen, antifaschistischen und undogmatischen Linken.

3. Studiengebühren abschaffen

Bildung darf keine Ware sein! Deshalb sind wir lokal und überregional aktiv im Aktionsbündnis gegen Studiengebühren. An der RUB kämpfen wir für eine Abschaffung der Gebührensatzung; Durch Verhandlungen mit der Uni-Leitung, durch Lobbyarbeit bei den EntscheidungsträgerInnen und durch die Organisation und Unterstützung von öffentlichkeitswirksamem Protest. Dabei sehen wir die Studiengebühren nicht isoliert, sondern im Kontext der herrschenden Bildungs- und Sozialpolitik.

4. Kritische Wissenschaft fördern

Leben ist mehr als zur Uni gehen und Wissenschaft ist mehr als das, was in den Veranstaltungen vorkommt. Mit Vorträgen, Diskussionen und Lesungen verschaffen wir gesellschaftskritischen Positionen Gehör.

5. Rektorat in die Pflicht nehmen

Ein AstA mit LiLi-Beteiligung wird die Uni auf Trab halten, nicht nur beim Thema Studiengebühren. Die angefangenen Reformen dürfen nicht zu Lasten der Studierenden gehen. Wir werden engen Kontakt zu Rektorat und Verwaltung halten, uns dabei aber nicht vereinnahmen

lassen. Wir werden dafür kämpfen, dass die Uni-Leitung ihre Versprechen einhält und zum Beispiel den Numerus-Clausus-freien Übergang zwischen Bachelor- und Masterphase verwirklicht. Studentischen Initiativen müssen Räumlichkeiten zur Verfügung gestellt werden, Beratungen und Abstimmungen der Uni-Gremien müssen öffentlich stattfinden statt hinter verschlossenen Türen.

6. Initiativen und Fachschaften stärken

Die Linke Liste sorgt dafür, dass der AstA ein verlässlicher Partner für studentische und nichtstudentische Initiativen bleibt. Die Unterstützung von Fachschaften, Kulturveranstaltungen (z.B. dem Internationalen Bochumer Videofestival) und emanzipativen Projekten ist uns dabei besonders wichtig.

7. Nazis bekämpfen

Die Linke Liste nimmt weder Naziaufmärsche in Bochum und Umgebung hin, noch die regelmäßigen Übergriffe auf diejenigen, die nicht ins Weltbild der Nazis passen. Naziläden, wie der „Goaliat“ in Bochum, dienen als Treffpunkte der rechten Szene und zur Verbreitung ihrer Ideologie und müssen geschlossen werden. Wir sind aktiv in regionalen Antifa-Plena und organisieren Aktionen gegen Rechts.

>>>

Wählen – so geht’s:

In oder bei den Cafeten GA, GB, GC, IB, NA, NC und MA stehen in der Wahlwoche (29.1. - 2.2.) die Urnen. Ihr müsst in das Gebäude gehen, in dem ihr euer erstes Fach studiert. Da gibt es gegen Vorlage des Studiausweises einen großen, unübersichtlichen Wahlzettel, auf dem alle Listen mit all ihren KandidatInnen stehen. Den/die KandidatIn der Wahl ankreuzen, falten und zack rein in die Urne.

<<<